

## Kosten

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.  
Die Praktikanten werden von der Agentur für Arbeit finanziell gefördert.

## Anmeldung

- Bewerber des Berufseinstiegsjahres fügen eine Praktikumsbescheinigung bei
- Bewerber der Einstiegsqualifizierung Jugendlicher fügen den Praktikumsvertrag bei

Für weitere Fragen zu Berufsvorbereitungsjahr und Berufseinstiegsjahr wenden Sie sich bitte an

### Herrn Fritz

fritz@jgs-heidelberg.de

und zur Einstiegsqualifizierung Jugendlicher an

### Herrn Hendl

hendl@jgs-heidelberg.de

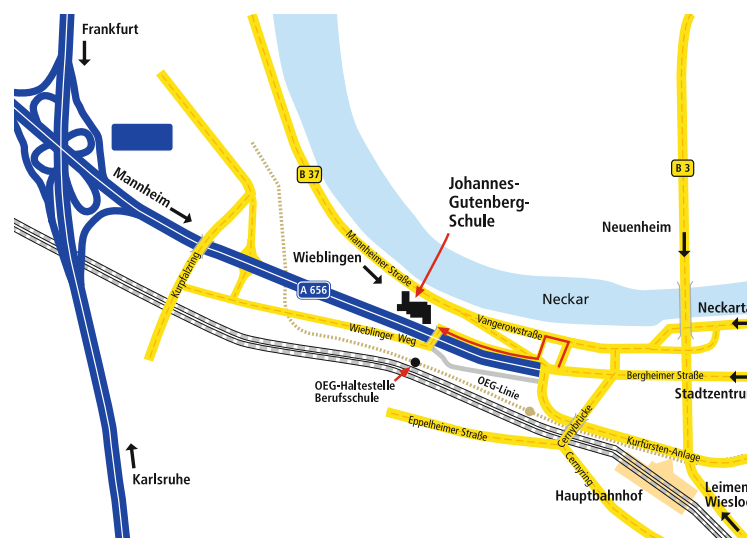
## Wie erreichen Sie uns?



Mannheimer Straße 21  
69115 Heidelberg  
Telefon: 0 62 21 / 528-700  
Fax: 0 62 21 / 2 14 72  
E-Mail: schule@jgs-heidelberg.de  
Internet: <http://www.jgs-heidelberg.de>

## Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag – Freitag	07.00 – 13.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr



Berufsvorbereitungsjahr  
Berufseinstiegsjahr  
und  
Einstiegsqualifizierung  
Jugendlicher

## **BVJ – Berufsvorbereitungsjahr**

### **Merkmale und Ziele**

Das BVJ fördert berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis. Es erweitert die Allgemeinbildung, stärkt die Kompetenzen und vermittelt ein berufliches Grundwissen in bis zu drei Berufsfeldern.

### **Abschluss / Prüfung**

Schüler und Schülerinnen ohne Hauptschulabschlusszeugnis erwerben [mit Zusatzunterricht und Zusatzprüfung] einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand. Ein gutes Abschlusszeugnis verbessert die Chancen zur Aufnahme in mehrjährige Berufsfachschulen.

### **Aufnahmevoraussetzungen und -bedingungen**

- Die Klasse 8 einer allgemeinbildenden Schule muss besucht worden sein.

### **Dauer / Beginn**

Einjährige Vollzeitschule.  
Beginn im September (Schuljahresanfang)

### **Gliederung und Inhalte**

Der Unterricht umfasst neben allgemeinbildenden und fachlichen Fächern Fachpraxis und Projekte.

### **Kosten**

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.  
Eine Ausbildungsvergütung wird nicht bezahlt.

## **BEJ – Berufseinstiegsjahr**

### **Merkmale und Ziele**

Das BEJ fördert berufsschulpflichtige Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis. Schlüsselqualifikationen, besonders die Sozial- und Projektkompetenz, Allgemeinbildung und berufliches Grundwissen in einem Berufsfeld stehen im Vordergrund.

### **Abschluss / Prüfung**

Ein gutes Abschlusszeugnis verbessert die Chancen zur Aufnahme in mehrjährige Berufsfachschulen.

### **Aufnahmevoraussetzungen und -bedingungen**

- Hauptschulabschluss
- ein Praktikumsplatz für zwei Tage je Woche in einem anerkannten Ausbildungsbetrieb

### **Dauer / Beginn**

Einjährige Vollzeitschule mit zwei Praktikums-  
tagen je Woche.  
Beginn im September (Schuljahresanfang)

### **Gliederung und Inhalte**

Der Unterricht umfasst neben allgemeinbildenden Fächern einen Bereich berufsbezogener Kompetenzen.

### **Kosten**

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.  
Eine Ausbildungsvergütung wird nicht bezahlt.

## **EQJ – Einstiegsqualifizierung Jugendlicher**

### **Merkmale und Ziele**

Dieses Sonderprogramm soll Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz eine Perspektive bieten. Die Jugendlichen haben keinen Schülerstatus, sondern sind Auszubildenden gleichgestellt.

### **Abschluss / Prüfung**

Zertifikat der zuständigen Kammer mit dem eine Verkürzung späterer Ausbildungszeiten möglich ist.

### **Aufnahmevoraussetzungen und -bedingungen**

- ein geförderter Praktikumsvertrag zwischen dem Jugendlichen und dem bei der IHK oder Handwerkskammer registrierten Arbeitgeber

### **Dauer / Beginn**

Sechs bis zwölf Monate.  
Beginn ab 01. Oktober bis 31. März

### **Gliederung und Inhalte**

Die Praktikanten arbeiten vier Tage im Betrieb. Am Schultag werden allgemeinbildende Fächer sowie berufsbezogene Kompetenzen unterrichtet.  
Es muss ein Berichtsheft geführt werden analog zum jeweiligen Ausbildungsberuf.